

---

**Antwort auf Mündliche Anfrage**

**55. Ordnet die Landesregierung Beamte zur Bewältigung der Flüchtlingskrise ab?**

Abgeordnete Christian Dürr, Jan-Christoph Oetjen, Gabriela König, Hermann Grupe, Hillgriet Eilers, Björn Försterling und Dr. Marco Genthe (FDP)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport namens der Landesregierung

Vorbemerkung der Abgeordneten

Die wachsenden Flüchtlingszahlen setzen die hiesigen Behörden vor enorme organisatorische Herausforderungen. Die Bundesregierung hat bereits festgestellt, dass im Bundesamt für Migration und Flüchtlinge 1 000 Mitarbeiter fehlen.

So hat der Bundesfinanzminister Unterstützung durch Zollbeamte zugesagt. So soll (laut Presseinformation vom 9. September 2015) für die Abordnung der 320 Beschäftigten die diesjährige Tranche von Nachwuchskräften genutzt werden, die zur Verstärkung der Finanzkontrolle „Schwarzarbeit“ für Mindestlohnprüfungen vorgesehen war.

Vorbemerkung der Landesregierung

Die niedersächsische Landesverwaltung und insbesondere die Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI) bewältigen derzeit eine große Herausforderung. Durch die wachsenden Flüchtlingszahlen sind die Landesaufnahmebehörde bzw. ihre jeweiligen Standorte vorwiegend mit dem starken operativen Geschäft vollständig ausgelastet. Daher unterstützt das Ministerium für Inneres und Sport die LAB NI bzw. ihre Standorte bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Insbesondere findet eine Entlastung in den Bereichen der Personalgewinnung, der Standortsuche sowie im Bereich des Aufbaus und der Einrichtung von Notunterkünften statt. Dazu wurden bereits frühzeitig zahlreiche Umsetzungen im Hause vorgenommen. Erfreulich ist die große Bereitschaft der anderen Ministerien und ihrer nachgeordneten Bereiche, die LAB NI und das Ministerium für Inneres und Sport zu unterstützen.

1. Wie viele Beamte wurden von der Landesregierung zur Unterstützung der Landesaufnahmeeinrichtungen abgeordnet?

Neben Beamtinnen und Beamten wurden auch Tarifbeschäftigte abgeordnet.

An die LAB NI und ihre Standorte sind mit Stand vom 08.10.2015 insgesamt 76 Personen abgeordnet.

Zur Unterstützung des Ministeriums für Inneres und Sport bei der Wahrnehmung der Aufgaben der LAB NI wurden bis jetzt im Innenministerium 20 Personen intern umgesetzt. Zu dieser Aufgabewahrnehmung haben die anderen Ressorts 21 Personen zur Unterstützung an das Innenministerium abgeordnet.

Damit nehmen insgesamt zusätzlich 117 Personen (Stand: 08.10.2015) Aufgaben zur Unterstützung der Landesaufnahmeeinrichtung wahr.

2. In welcher Zahl plant die Landesregierung solche Abordnungen bis zum Jahresende?

Das Ministerium für Inneres und Sport begrüßt diese große Bereitschaft zur Unterstützung aus den anderen Ressorts.

Derzeit lässt sich die genaue Zahl der Abordnungen bis zum Jahresende an die LAB NI und das Innenministerium nicht prognostizieren. Sicher ist, dass der Personalbedarf in Anbetracht der konstant hohen Flüchtlingszahlen weitersteigen wird. Hierauf wird die Landesregierung entsprechend reagieren.

3. Aus welchen Geschäftsbereichen kommen diese Abordnungen (bitte aufschlüsseln nach Geschäftsbereich und Anzahl der Abordnungen)?

In Abstimmung mit der LAB NI wird das zusätzliche Personal an diese und ihre Standorte abgeordnet. Es muss berücksichtigt werden, dass die erforderlichen Schulungen und Einarbeitung der „neuen“ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter während des laufenden Betriebes stattfinden.

Darüber hinaus bemüht sich das Innenministerium aus Fürsorgegründen, die Belastung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach Möglichkeit gering zu halten und diese wohn- und dienstortnah einzusetzen. Die Personalauswahl orientiert sich nicht an der Ressortzugehörigkeit, sondern nur an der Nähe zum jeweiligen Standort der LAB NI.

Zum 08.10.2015 sind 97 Personen abgeordnet. Diese schlüsseln sich wie folgt auf:

Insgesamt abgeordnet an MI/LAB NI	97 Personen
MJ	16 Personen
MS	2 Personen
Polizei	55 Personen
MI an LABNI	1 Person
MF	7 Personen
MU	2 Personen
ML	4 Personen
StK	2 Personen
MW	4 Personen
LRH	2 Personen
MK	1 Person
Bundeswehr	1 Person

Darüber hinaus wurden bis zum o. a. Stichtag weitere 71 Personen angefordert.

Angefordert und noch nicht abgeordnet:	71 Personen
MJ	32 Personen
MS	1 Person
MI	2 Personen
MF	22 Personen
MU	7 Personen
ML	3 Personen
MWK	1 Person
MW	2 Personen
MK	1 Person